

Schönes Florenz

Worte: Heinz Gernhold
 - Nach einer italienischen Volksweise -
 Satz für Männerchor und Klavier oder Instrumente von

Otto Groll

Erzählend (♩ ca. 96)

Tenor I *mp*

Tenor II

Baß I *p*

Baß II

Ah, _____

1. Bei Tag und Nacht lebt die Er-in-ne-rung an dich, du schö-ne Stadt.
 2. Schon wie-der lockst du mich mit Son-nen-schein zu dir, du schö-ne Stadt.

In bun-ten Bil-dern neu er-leb' ich, was mich stets er-grif-fen hat.
 Mit al-len Sin-nen spür' ich dank-bar, daß sich nichts ver-än-dert hat.

Ah, _____

mf

Noch im-mer klingt in mei-nem Her-zen die ver-trau-te Me-lo-die,
 Dein blau-er Him-mel, dei-ne schö-nen Frau-en und der ro-te Wein,

Ah, _____

sie lebt in Wahr-heit, ist ein Traum, ist vol-ler Phan-ta-sie.
 sie wer-den e-wig Quel-le mei-nor Le-bens-freu-de sein.

ja, in Wahr-heit ist sie vol-ler Phan-ta-sie.
 ja, wird e-wig Quell' der Le-bens-freu-de sein.

ja, in Wahr-heit ist sie vol-ler Phan-ta-sie.
 ja, wird e-wig Quell' der Le-bens-freu-de sein.

(♩ ca. 66)

mf

1.+2. Ich grüß' dich, schö - nes Flo - renz, _____ la-chen-de Au-gen ü-ber-all, _____

mar-mor-ge-schmück-te Fröh-lich-keit, in al-len Gas-sen Le-ben. _____

f *allmählich verlangsamen* *ff* *wieder etwas schneller*

Schö - nes Flo - renz, herr-li-che Stadt! Hier möcht' ich blei-ben.

f *p rit.*

Hier möcht' ich sein, im-mer wie-der sein, weil du an je-dem Tag mich

Hier möcht' ich sein, im-mer wie-der sein, Ah _____

ritard. *a tempo* (♩ ca. 66) *mf*

glück - lich machst. _____ Gol - de - ner Glanz _____